



Kritischer Konsum: Energie und Mobilität

Dauer: ca. 45 Minuten

Einstieg

Klimatest

Gruppengröße: beliebig

Material: Fragebogen, Stifte

Platzbedarf: beliebig

Dauer: ca. 30 Minuten

Alle Teilchen erhalten einen Fragebogen (siehe unten) und haben zehn Minuten Zeit, diesen auszufüllen. „Klimaschädliche Antworten“ werden mit 10 Punkten, weniger schädliche mit fünf und klimafreundliche mit null Punkten bewertet. Jedes Teilchen zählt seine Punkte nach der Vorgabe der Gruppenleitung zusammen.

Reflexion

Aktionsplan entwickeln

Material: je nach Vortragsart

Dauer: ca. 15 Minuten

In der Arbeitshilfe „Kritischer Konsum. Wir tragen FairAntwortung.“, <http://www.malteserjugend.de/publikationen/arbeitshilfen.html> (Malteser Bundesjugendreferat 2012) finden sich weitere Gruppenstunden, Hintergrundinfos, Tipps und Tricks.

Auswertungsmatrix

- 0-35 Punkte: Wow! Du bist beim Klimaschutz ganz weit vorne. Große Klasse. Aber das bedeutet nicht, dass Du jetzt die Beine hochlegen kannst. Deine Aufgabe ist es, die anderen zu motivieren und ihnen zu zeigen, wie Klimaschutz geht.
- 35-70 Punkte: Sehr gut! Du machst Dir schon viele Gedanken um den Klimawandel und was Du dagegen tun kannst. Aber sei mal ehrlich zu Dir selbst: die eine oder andere Klimasünde kannst Du Dir doch noch nicht verkneifen.
- 70-100 Punkte: Oh, oh! Du hast Dich wohl noch gar nicht mit dem Klimawandel beschäftigt. Naja, aber das Gute ist, das es für Dich besonders leicht ist, ein/e besserer/e Klimaschützer/in zu werden. Und das ohne auf viel Komfort verzichten zu müssen!

Folgende *Fragen* können nun gestellt werden: Wer hat wie viele Punkte? Wo kann man sich verbessern? Wo ginge es leicht, wo schwerer? Warum?

Zum Abschluss wird auf *Moderationskarten* notiert, was die Gruppe sich vornimmt, um den Klimaschutz zu verbessern (z. B. mehr Bus fahren statt sich von den Eltern zur Schule bringen zu lassen, das Licht ausschalten wenn man den Raum als letzte/r verlässt, den Schul-Garten pflegen helfen, die Mitschüler mit einer coolen Aktion aufmerksam machen, eine Fortbildung zum Thema Kräuterheilkunde einfordern, Material sparen...).



Die Moderationskarten werden auf den Boden gelegt. Jedes Teilchen macht auf die Karte mit der von ihm/ihr favorisierten Idee ein Kreuzchen. Jede/r hat eine Stimme. Die beliebteste Idee wird so gekürt. Auf jeden Fall noch eine/n Hauptverantwortlichen für die Umsetzung auswählen und eine Deadline festsetzen!

Fragebogen

1) Wie fährst Du morgens zur Schule?	
2) Woher kommt zuhause Euer Strom (aus der Steckdose zählt nicht)?	
3) Was gibt es für Stromverbraucher in Deinem Zimmer?	
4) Wie warm ist es bei Dir im Zimmer?	
5) Was kauft ihr ein?	
6) Was ist Dein Lieblingsessen?	
7) Wie schafft ihr Eure Einkäufe nach hause?	
8) Fährst Du in den Urlaub und wenn ja wohin?	
9) Was hast Du für Hobbies?	
10) Wie oft nimmst Du ein Bad?	

Auswertung durch die Gruppenleitung:

0 Punkte pro Antwort wenn klimafreundlich, z. B. zu 1) mit dem Fahrrad

5 Punkte pro Antwort wenn eher schädlich, z. B. zu 1) mit dem Bus

10 Punkte pro antwort wenn klimaschädlich, z. B. zu 1) mit dem Auto